

Dr. Michael Brodführer
Mitglied des Kreistages (Fraktion CDU/FDP)

Landratsamt Wartburgkreis Haupt- und Personalamt	
PE	25. FEB. 2015
Kreistagsbüro	

Antrag an den Kreistag des Wartburgkreises

Betreff: Änderung der Geschäftsordnung für den Kreistag und die Ausschüsse des Wartburgkreises zur Einbindung von sachverständigen Bürgern in die Arbeit der vorberatenden Ausschüsse

I. Beschlussvorschlag

Der Kreistag beschließt, den § 22 Absatz 4 der Geschäftsordnung für den Kreistag und die Ausschüsse des Wartburgkreises wie folgt zu ändern:

„Die Ausschüsse nach Absatz 2 beziehen in Ihre Arbeit sachverständige Bürger ein. Über die Einbeziehung der sachverständigen Bürger zu konkreten Sachthemen oder Tagesordnungspunkten entscheiden die jeweiligen Ausschüsse eigenständig.“

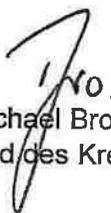
II. Begründung

Durch die Neuregelung soll eine flexible Einbeziehung von Bürgern erzielt werden, die aufgrund ihres Sachverständnisses die inhaltliche Arbeit der Ausschüsse unterstützen.

Die derzeitige Regelung in der Geschäftsordnung sieht vor, dass vom Kreistag für die jeweiligen Ausschüsse zwei Personen (sog. „sachkundige Bürger“) bestimmt werden können, die für die gesamte Amtszeit des Kreistages bestellt sind und zu allen Themen und Tagesordnungspunkten Rederecht haben, auch wenn im Einzelfall keine Sachkunde vorliegt. Da die vom Kreistag bestellten Personen nicht demokratisch gewählt sind, durch das umfassende Rederecht aber maßgeblich Einfluss auf die Willensbildung in den Ausschüssen ausüben können, ist die derzeitige Regelung auch mit Blick auf das Demokratieprinzip nicht unproblematisch.

Die Neuregelung ermöglicht es, dass aufgrund der Vielzahl von zu behandelnden Themen in den Ausschüssen zu den jeweiligen Tagesordnungspunkten verschiedene und auf die Dauer der Legislaturperiode gesehen deutlich mehr Bürger einbezogen werden können.

Bad Liebenstein, den 23. Februar 2015


Dr. Michael Brodführer
Mitglied des Kreistages